


[Drucken](#)
[Zurück zum Original](#)

URL dieser Newsmeldung: <http://entwickler.com/itr/news/psecom,id,36014,nodeid,82.html>

02.07.2007

IBM & Humboldt-Universität: Neue Ausbildung zum Großrechner-Experten

Die Humboldt-Universität zu Berlin und IBM bieten diese Woche mit dem "Berlin Mainframe Summit 2007" ein Zusatzqualifizierendes Ausbildungsangebot für Informatikstudenten im Bereich Großrechner/Mainframes. Damit können Informatikstudenten der Berliner und Potsdamer Hochschulen ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern.

Gesuchte Zielgruppe

Großrechnerexperten sind im deutschen IT-Markt seit Jahren eine gesuchte Zielgruppe, da Großrechner für viele Unternehmen seit vielen Jahren das Rückgrat ihrer IT-Landschaft bilden. Daran wird sich voraussichtlich auch in Zukunft nichts ändern. Die Themenpalette des einwöchigen Mainframe Summit, der zum 6. Juli 2007 an der Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit IBM durchgeführt wird, reicht von der modernen Architektur heutiger Großrechner bis hin zu Virtualisierung, Linux und Java.

Vorträge aus der Praxis

Prof. Dr. Wilhelm Spruth von der Universität Leipzig und der Universität Tübingen, und Dozenten von IBM werden dabei neben den Grundlagen der Architektur und des Betriebssystems z/OS auch Grundzüge der Virtualisierung mit z/VM und Linux für System z sowie des Transaction Managements lehren und zeigen, wie J2EE-(Java 2 Plattform Enterprise Edition)-Mittel zur Modernisierung von Großrechneranwendungen eingesetzt werden. Abgerundet wird die Woche durch praxisorientierte Vorträge großer Mainframe-Anwender aus Deutschland (HUK-COBURG) und aus der Schweiz(UBS).

Jobchancen verbessern

Ergänzend wird GUIDE SHARE EUROPE (GSE), die große IBM Anwendervereinigung, der Humboldt-Universität eine kostenfreie Mitgliedschaft bei GSE-Deutschland anbieten. "Studenten des Informatik-Lehrstuhls sollen damit die Möglichkeit erhalten, interessante Diplomarbeitsthemen im Rahmen der Veranstaltungen von 52 deutschen GSE-Arbeitskreisen zu präsentieren, ins Gespräch mit Firmenrepräsentanten zu kommen und somit auch ihre Jobchancen deutlich zu verbessern", erläutert Dr. Michael Weiß, Region Manager der GSE in Deutschland. Die Arbeitskreise fokussieren auf einen Großteil der thematischen Soft- und Hardware-Facetten des System z, beleuchten aber auch andere System-Plattformen und deren Anwendungen wie beispielsweise System p oder SAP-Einsatz.

[pp]

→ [Humboldt-Universität Berlin](http://www.hu-berlin.de/) (<http://www.hu-berlin.de/>)

